



Regenbogen 79 - 81

## In dieser Ausgabe

Kaffeenachmittag des Selbsthilfe Gartenstadt e.V. in der Gartenstadt	1
Geänderte Öffnungszeiten – Ostern	2
Geänderte Öffnungszeiten – Maimarktdienstag	2
Kuckuck, Kuckuck, ruft's aus dem Wald, (Hoffmann von Fallersleben)	2
Termine bitte vormerken	2
Wegweiser zur richtigen Mülltrennung	2
Einweihung eines Foodsharing Fairteiler Schanks auf dem Almenhof	3
Taubenfütterung	3
Die Spareinrichtung informiert	3
April! April! – Wissenswertes zum Aprilscherz	3
Telefonverzeichnis ab 01.03.2025	4

## Kaffeenachmittag des Selbsthilfe Gartenstadt e.V. in der Gartenstadt

Der Selbsthilfe Gartenstadt e.V. hat in erster Linie das Ziel der Jugend- und Altenhilfe. Damit sich Nachbarn besser kennen lernen, lud die Genossenschaft und der Selbsthilfe Gartenstadt e.V. am 23.01.2025 Senioren zu einem gemütlichen Kaffeenachmittag in die Begegnungsstätte im Langen Schlag 48-50 ein. Dazu fanden sich einige Bewohner des Hauses selbst sowie weitere Bewohner aus der Wotanstraße/Unter den Birken und aus dem Anemonenweg ein.

Bei Kaffee und Kuchen tauschten sich die Gäste untereinander rege aus und freuten sich über diesen vergnüglichen und geselligen Nachmittag. Es sind weitere Kaffeenachmittage für Senioren geplant, zu dem die Mitglieder der Genossenschaft, die in der Gartenstadt wohnhaft sind, ganz herzlich eingeladen sind. Sie sollten das 65. Lebensjahr erreicht haben.

Der nächste Kaffeenachmittag ist für **Donnerstag, den 24. April 2025, 15.00 Uhr**, wiederum in der **Begegnungsstätte im Walter-Pahl-Haus im Langen Schlag 48-50**, vorgesehen.

Wenn Sie daran teilnehmen möchten, bitten wir Sie, sich bis spätestens 16.04.2025 unter der Rufnummer 0621-742533 oder per E-Mail unter [karinkobold@gmx.de](mailto:karinkobold@gmx.de) verbindlich anzumelden.

*Viele Menschen versäumen das kleine Glück, während sie auf das Große vergebens warten*

Pearl S. Buck

# EIN GEWINN FÜR ALLE

## Die Genossenschaften

### Impressum

Herausgeber:  
Gartenstadt-Genossenschaft Mannheim eG  
K 2,12-13, 68159 Mannheim

[info@gartenstadt-genossenschaft.de](mailto:info@gartenstadt-genossenschaft.de)

Tel.: 06 21 / 1 80 05-0,  
Fax: 06 21 / 1 80 05-48



[www.gartenstadt-genossenschaft.de](http://www.gartenstadt-genossenschaft.de)

### Unsere Öffnungszeiten

vormittags:  
Montag bis Freitag 8.00 - 12.00 Uhr  
nachmittags:  
Montag bis Mittwoch 13.00 - 16.30 Uhr,  
Donnerstag 13.00 - 18.00 Uhr

## Geänderte Öffnungszeiten – Ostern

Liebe Mitglieder,

am **Gründonnerstag, den 17. April 2025** ist unsere **Geschäftsstelle ab 12 Uhr geschlossen**.

Wir wünschen Ihnen frohe Ostern und sind am **Dienstag, den 22. April** wieder wie gewohnt für Sie da!

Ihre Gartenstadt-Genossenschaft Mannheim eG

## Geänderte Öffnungszeiten – Maimarktdienstag

Liebe Mitglieder,

am **Maimarktdienstag, den 6. Mai 2025** ist unsere **Geschäftsstelle ab 12 Uhr geschlossen**.

Am **Mittwoch, den 7. Mai** sind wir wieder wie gewohnt für Sie da!

Ihre Gartenstadt-Genossenschaft Mannheim eG

## Termine bitte vormerken

**Vertreterversammlung**  
**Donnerstag, den 26. Juni 2025**  
**um 18 Uhr**

**im Jüdisches Gemeindezentrum,**  
**Rabbiner-Grünwald-Platz, F3,**  
**Mannheim**

Sollen wir auch Ihre Termine von Veranstaltungen usw., die auch für andere Mitglieder interessant sind, veröffentlichen?  
Dann geben Sie uns bitte Bescheid!

Weitere Termine finden Sie unter  
[www.gartenstadt-genossenschaft.de](http://www.gartenstadt-genossenschaft.de)

*Kuckuck, Kuckuck,  
ruft's aus dem Wald*

*Kuckuck, Kuckuck ruft's aus dem Wald.  
Lasset uns singen, tanzen und springen.  
Frühling, Frühling wird es nun bald.  
Kuckuck, Kuckuck lässt nicht sein Schrei'n:  
Komm in die Felder, Wiesen und Wälder.  
Frühling, Frühling, stelle dich ein.  
Kuckuck, Kuckuck, trefflicher Held.  
Was du gesungen, ist dir gelungen.  
Winter, Winter räumt das Feld.*

(Hoffmann von Fallersleben)

*Monde und Jahre vergehen,  
aber ein schöner Moment  
leuchtet das Leben hindurch.*  
Franz Grillparzer

## Wegweiser zur richtigen Mülltrennung

Wohin mit dem Abfall? Gehört Katzenstreu in die Biotonne? Darf man Tapetenreste in die Papiertonne werfen?

Dieser Wegweiser zur richtigen Mülltrennung beantwortet dazu die häufigsten Fragen. Wer richtig trennt, hilft höhere Mengen an Wertstoffen zu erfassen, zu recyceln und den nicht verwertbaren Restmüll zu verringern. Für weitere Informationen steht Ihnen die Abfallwirtschaft Mannheim gerne zur Verfügung (Kontaktdaten siehe unten). **Wichtig: Die Mülltonnendeckel immer richtig schließen, um eine unerlaubte Fremdnutzung zu vermeiden!**

### Restmülltonne

- Asche
- Damenstrümpfe
- Damenbinden
- Glühbirnen
- Gummi
- Katzenstreu
- Kehricht
- Kerzenstummel
- Kugelschreiber
- Leder
- Pflaster, Verbandsmaterial
- Plastikeimer
- Porzellan, Keramik
- Spielzeug (defekt)
- Staubsaugerbeutel
- Tampons
- Tapetenreste
- Teppichbodenreste
- Tierkot
- Verpackungen (stark verschmutzt)
- Windeln
- Zigarettenkippen

**Tip:** Abfälle in Müllbeutel verpackt, zugebunden in die Mülltonne geben. Das hilft gegen Geruchsbildung und Verschmutzung der Müllbehälter.

### Papiertonne

- Briefumschläge
- Broschüren
- Drucksachen
- Kartons
- Kataloge
- Papiertüten
- Schreibpapier
- Waschmittelkartons
- Zeitschriften
- Zeitungen

### Gelber Sack

#### Metall:

- Alu-Schalen
- Alu-Deckel
- Alu-Folien
- Konserven
- Verschlüsse

#### Kunststoffe:

- Plastik-Folien
- Beutel
- Einwickelfolie
- Tragetaschen

#### Plastik-Flaschen:

- von Körperpflege-, Spül- und Waschmitteln

#### Plastik-Becher:

- Margarinebecher
- Joghurtbecher

#### Schaumstoffe:

- Obst- und Gemüsebehältnisse
- andere geschäumte Verpackungen

#### Verbundstoffe:

- Getränke- und Milchkartons
- Vakuumverpackungen

Nur Verpackungen mit dem grünen Punkt!  
Die Verpackungen sollen ohne Inhaltsreste sein.

### Glascontainer

Flaschen und Gläser z. B. Obst- und Gemüsekonserven, Weinflaschen sortiert nach:

- Braunglas
- Grünglas
- Weißglas

Altglas ist Ausgangsstoff für neues Glas.  
Bitte nach Farben sortiert einwerfen!

### Biotonne

- Baum- und Strauchschnitt
- Brotreste
- Blumen und Blumenerde
- Eierschalen
- Filtertüten mit Kaffeesatz
- Fischgräten
- Gemüseabfälle und Obstschalen
- Laub
- Rasenschnitt
- Schalen von Südfrüchten
- Sägemehl und Holzwole (unbehandelt)
- Schnittblumenreste
- gekochte Speisereste (eingewickelt in Zeitungspapier)
- Teebeutel
- Unkraut (Wildkräuter)
- verdorbene Lebensmittel ohne Verpackungen (eingewickelt in Zeitungspapier)
- Wischtücher aus Papier

Feuchte oder stark riechende Bioabfälle bitte in Zeitungspapier einwickeln!

### Altkleidercontainer

- Kleidung
- Schuhe
- Bettwäsche
- Tischwäsche
- Vorhänge
- Handtücher

Bitte nur saubere und tragbare Alttextilien und Schuhe gebündelt und in Tüten einwerfen!

### Kontakt zur Abfallwirtschaft Mannheim Kundencenter:

Tel. 293-7000, Fax 293-7010  
[abfallwirtschaft@mannheim.de](mailto:abfallwirtschaft@mannheim.de)  
[www.abfallwirtschaft-mannheim.de](http://www.abfallwirtschaft-mannheim.de)  
Mo-Do 7.30-16 Uhr, Fr 7.30-13 Uhr

## Einweihung eines Foodsharing Fairteiler Schranks auf dem Almenhof

### Ein weiterer Schritt in Richtung Nachhaltigkeit und Gemeinschaft

Foodsharing ist eine Bewegung, die sich seit 2012 dem Retten, Teilen und Verteilen überschüssiger Lebensmittel widmet, um die Verschwendung wertvoller Ressourcen zu minimieren. Menschen können überschüssige oder nicht mehr benötigte Lebensmittel privat verteilen, oder sie in speziellen Einrichtungen, wie dem Fairteiler Schrank, hinterlegen.

Jährlich landen Millionen Tonnen an Lebensmitteln im Müll. Solch ein Schrank bietet eine Möglichkeit, diese Verschwendung zu bekämpfen.

Er ist ein öffentlicher Schrank, in dem man überschüssige, genießbare und hygienisch einwandfreie Lebensmittel hinterlegen kann, die dann von anderen

kostenlos entnommen werden dürfen. Regelmäßige Reinigung und Kontrollen sind eine Selbstverständlichkeit. Solch ein Fairteiler Schrank wurde jetzt mit Zustimmung und Erlaubnis der Gartenstadt-Genossenschaft in der Almenstraße zwischen den Häusern Nr. 37 und 39 aufgestellt und am 16.03.25 offiziell eingeweiht.

In Mannheim ist foodsharing seit Januar 2018 als gemeinnütziger Verein „**foodsharing Mannheim – gegen Lebensmittelverschwendung e.V.**“ organisiert und hat mittlerweile über 700 Mitglieder. Unter [www.foodsharing.de](http://www.foodsharing.de) findet man viele weitere Informationen.

Text und Bilder: Frau Johanna Rausch



## Die Spareinrichtung informiert

Der Vorstand der Gartenstadt-Genossenschaft hat beschlossen, die ab dem 03.02.2021 bis auf Weiteres eingeführte Obergrenze für neue Spargelder in Höhe von maximal bis zu 10.000 Euro pro Person/Sparer für die Spareinrichtung der Genossenschaft, ab dem 01.03.2025 auf maximal bis zu 50.000 Euro pro Person/Sparer zu erhöhen. Diese Obergrenze gilt für alle über die Spareinrichtung der Genossenschaft laufenden, finanziellen Vorgänge. Nach Erreichen dieser Obergrenze können keine weiteren Gelder von der betreffenden Person/Sparer mehr angenommen werden. Dies gilt zunächst ohne zeitliche Begrenzung.

### Unsere aktuellen Anlagemöglichkeiten

Sparbuchmindesteinlage = 25,00 €

*Bei vereinbarten Kündigungsfristen	Zinssätze
3 Monaten	1,00 %
12 Monaten	1,00 %
24 Monaten	1,00 %
36 Monaten	1,00 %
48 Monaten	1,00 %

\*Mehrzinssparen (Kündigungsfrist 3 Monate) 1,00 %

\*Festzinssparen (ab 5.000,00 €)

Bei einer Festschreibungsdauer von

12 Monaten	1,00 %
24 Monaten	1,00 %
36 Monaten	1,00 %
48 Monaten	1,00 %
60 Monaten	1,00 %

Vorschusszinsen ½ des Habenzinssatzes

Hinweis zum Bestehen einer freiwilligen Einlagensicherung:  
Die Genossenschaft ist als Mitglied der Selbsthilfeeinrichtung des GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V. zur Sicherung von Spareinlagen bei Wohnungsgenossenschaften abgeschlossen.

Stand: 08.02.2024

## Taubenfütterung

Immer wieder werden wir von unseren Mitgliedern darüber informiert, dass z.B. über den Balkon Tauben gefüttert werden.

Eine Taube produziert 10 bis 12 Kilogramm Kot im Jahr. Die darin enthaltene Harnsäure zerfrisst Steine und korrodiert Metalle. Balkone und Fassaden werden verdreckt. Gebäude werden von Taubenkot, Federn, Zweigen und Schmutz in Mitleidenschaft gezogen, Dachrinnen sowie Abflüsse verstopft und von dem Säuregehalt im Kot zersetzt. Fassadenputz, Fassadenfarben und Lacke werden zerstört. Hausbewohner und Passanten ärgern sich über Taubenkot-Treffer. Lärmbelästigungen durch ständiges Gurren sowie Geruchsbelästigungen treten auf.

Auch durch getrockneten Kot können Infektionskrankheiten und z.B. Erreger der Papageienkrankheit, der Salmonellose, Kryptokokkose sowie Campylobacter auf den Menschen übertragen werden. Gefährdet sind vor allem Allergiker, ältere und immungeschwächte Menschen sowie Kinder. Schlafplätze und Taubennester sind von Kot übersät. In den Kotmulden legen die Vögel ihre Eier. Einzelne verendete Nestlinge liegen daneben und werden von Fliegenlarven und Käfern aufgefressen. Taubenkot enthält viele unverdauliche Nahrungsteile, die von Insektenlarven durchwühlt werden. Untersuchte Nester enthielten Unmengen Milben, Flöhe, Taubenmotten, Stubenfliegen u.ä.. Hygienische Bedeutung haben vor allem die Flöhe, Vogelmilben und die kleinen Stubenfliegen, die ebenso wie die Tauben selbst Infektionskrankheiten übertragen können.

Die Größe einer Taubenpopulation hängt ganz entscheidend vom Nahrungsangebot ab. Die hohe Ausgangszahl an Tauben führt zu ständigen Streitereien um Nistplätze. Letztere liegen sehr eng beieinander, so dass sich Krankheiten und blutsaugende Parasiten, wie Milben und Zecken, rasch ausbreiten können. Nur wenige Jungtiere überleben das erste Jahr. Und trotzdem vermehren sich Tauben, da sie bis zu sieben Mal im Jahr brüten. Jedes Elternpaar bringt jährlich durchschnittlich fünf Junge durch.

Tauben finden auch ohne Zufütterung, selbst im Winter, ausreichend Nahrung und müssen nicht verhungern. Sie können problemlos mehrere Kilometer weit fliegen, um Futter zu suchen. So-

lange es aber in unmittelbarer Nähe ausgestreut ist, nutzen sie diese bequeme Futterquelle. Wenn Tauben viel Zeit mit der Futtersuche verbringen, haben sie weniger Zeit zum Brüten. Die Tauben legen dann nur - wie es natürlich ist - ein- oder zweimal im Frühjahr und im Sommer Eier und beschäftigen sich intensiv mit der Aufzucht der Jungtiere, die auch durch das abwechslungsreiche Futterangebot größere Lebenschancen haben. Es wächst somit eine gesunde Population auf.

In der Hausordnung heißt es: „Aus hygienischen Gründen und zur Vermeidung von Verunreinigungen und Schäden am Haus und der Außenanlage ist das Füttern von Tauben oder sonstiger wildlebender Tiere nicht erlaubt!“ Die Hausordnung ist Bestandteil des Nutzungsvertrages. Ein Verstoß gegen diese Regelung stellt damit einen Verstoß gegen den Nutzungsvertrag dar und kann entsprechende Folgen nach sich ziehen!

**Deshalb der dringende Appell an alle Nutzerinnen und Nutzer: Verzichten Sie auf das Füttern von Tauben!**

## April! April! – Wissenswertes zum Aprilscherz

Viele führen den Brauch auf das mittelalterliche Frankreich zurück, wo der 25. März der Neujahrstag war, bis der julianische Kalender 1564 reformiert und durch den gregorianischen Kalender ersetzt wurde. Davor erreichten die Neujahrsfeierlichkeiten am 1. April ihren Höhepunkt. Nachdem der 1. Januar offiziell als Neujahrstag eingeführt worden war, wurden diejenigen, die vergessen hatten, auf das neue Datum umzustellen und am 1. April weiter feierten, als Aprilnarren verspottet. Der 1. April gilt in manchen Überlieferungen als Geburts- oder Todestag des Judas Iskariot, der Jesus von Nazaret verriet. Zudem sei der 1. April angeblich der Tag des Einzugs Luzifers in die Hölle und daher ein Unglückstag, an dem man sich besonders vorsehen müsse.

Historiker bringen den Aprilscherz mit Frühlingsfesten in Verbindung wie dem mittelalterlichen Fest der Narren, bei dem christliche Rituale parodiert wurden. Dazu gehörten Spiele, Verkleidungen und Spott mit Nachbarn. Die Gelegenheit, den Adel zu imitieren, ohne dass es zu Konsequenzen kam. Andere haben darauf hingewiesen, dass das Holi-Fest in Indien, das ebenfalls im März stattfindet, der Ursprung für diesen Tag sein könnte. Das als Fest der Farben bekannte jährliche Ereignis soll die Ankunft des Frühlings und des Hindu-Gottes Krishna durch Essen, Tanzen und das Werfen von Farbpulver ehren. Erstmals überliefert ist die Redensart "in den April schicken" in Deutschland 1618 in Bayern. Mit den europäischen Auswanderern gelangte diese Tradition auch nach Nordamerika.

Der Begriff Aprilscherz bürgerte sich jedoch erst in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts ein. In Grimms Deutschem Wörterbuch von 1854 ist zwar der Aprillsnarr verzeichnet, aber noch nicht der Aprilscherz. Als eindeutigen schriftlichen Nachweis werten Angelsachsen das humorvolle flämische Gedicht von Eduard de Dene aus dem Jahr 1561, in dem ein Adliger seinen Diener auf lästige, erfolglose Botengänge schickt. Am Ende jeder Strophe ärgert sich der Diener, dass das, was er tun soll, nur ein Scherz ist. So erklärt sich der am 1. April im Englischen geläufige Begriff "fool's errand".

Der wahrscheinlich älteste Aprilscherz in einer Zeitung wurde am 1. April 1774 in Deutschland veröffentlicht. Erklärt wurde, wie man nicht nur Ostereier, sondern auch Hühner in allen möglichen Farben züchten könne. Man brauche nur die Umgebung der Hühner in der jeweils gewünschten Farbe anzustreichen, damit sich Hühner entsprechend anpassen. April, April...

(Quelle: <https://de.euronews.com/kultur/2024/04/01/april-april-warum-gibt-es-am-14-scherze-und-wie-feiern-die-europaer-ihn>)

## Telefonverzeichnis ab 01.03.2025

### Geschäftsführung

Vorstand Wulf Maesch	18005-38
Vorstand Martin Burneleit	18005-39
Prokurist Mathias Becker	18005-16
Prokurist Frank Gosch	18005-40

### Zentrale

Katharina Kucharczyk	18005-0
----------------------	---------

### Sparabteilung

Jürgen Pahl	18005-24
Monika Engel	18005-25

### Beratung, Wohnungsanträge

Simone Tiebel	18005-35
Leonie Ritter	18005-36
Michael Wolfram	18005-37

### Buchhaltung,

### Zahlung der Nutzungsgebühren

Ulla Baumgärtner	18005-21
Judith Dackermann	18005-22
Erika Valdovinos-Schneider	18005-27
Waltraut Thron-Giereth	18005-20

### Betriebskosten

Melanie Wipfler	18005-11
Monika Scheuermann	18005-31
Ulrike Pauli	18005-32
Michaela Zahn	18005-33

### Anpassung Nutzungsgebühren

Katharina Kucharczyk	18005-50
----------------------	----------

### Technische Abteilung

Frank Gosch (Prokurist)	18005-40
Jutta Geyer	18005-41
Jens Koppetsch	18005-42
Jürgen Müller	18005-44
Dominik Schmitt	18005-45
Tomas Werstein	18005-46
Marco Schüller	18005-49

### Rechtsabteilung

Ina Zoller	18005-34
------------	----------

**AUER** DUZ **TROTT**



GEBÄUDE UND ENERGIETECHNIK

Auer und Trott GmbH

Siedlerstrasse 73 · 68723 Schwetzingen  
Fon 0 62 02 - 1 45 80 · Fax 0 62 02 - 27 05 85  
E-Mail info@auer-trott.com · Internet www.auer-trott.com



**LUDWIG**

Wir heizen  
Ihnen ein!

Heizung + Sanitär GmbH

• Heizung und Lüftung  
• Sanitär  
• Öl- und Gasfeuerung  
• Kundendienst

Am Sonderbach 59  
64646 Heppenheim  
Tel. 0 62 52 / 52 80  
Fax 0 62 52 / 55 56  
Ludwig.GmbH@web.de



**Kress**

Kompetenz seit 1969

Heizung – Sanitär – *Bad+Design*

Kress Heizung-Sanitär

Im Lohr · 68199 Mannheim · Tel. 06 21 - 81 52 45

info@kress-heizung-sanitaer.de  
www.kress-heizung-sanitaer.de

Ihr kompetenter Partner für:

- Antennenbau
- Satellitenanlagen
- Kabelanschlüsse
- Elektroinstallationen
- EDV-Netzwerke
- Haussprechanlagen
- Videoüberwachungsanlagen



Meisterbetrieb des Elektrohandwerks

**MARKUS HÖR**

Elektroinstallationen  
Augartenstraße 7, 68165 Mannheim  
Telefon (06 21) 4 40 05 - 22  
Telefax (06 21) 4 40 05 - 20  
www.hoer-elektro.de



**Rainer Schanz**  
Malermeister

Ausführung aller

- |   |                           |
|---|---------------------------|
| ■ Maler-, Tapezier-,<br>und Lackierarbeiten | ■ 68309 Mannheim          |
| ■ Vollwärmeschutz                           | ■ Bad Kreuznacher Str. 14 |
| ■ Gerüstbau                                 | ■ Tel. 0621/77 38 87      |
| ■ Bodenverlegearbeiten                      | ■ Funk 0173/312 36 51     |
|   | ■ Fax 0621/78 76 06       |

Dein Haus  
verdient das  
Beste

**REMONDIS**

IM AUFTRAG DER ZUKUNFT

Reinigung

Grünpflege

Winterdienst

Facilitymanagement

REMONDIS Service  
Südwest GmbH

T+49 621 1500612

rs-suedwest@remondis.de

**Rohr** verstopft?  
defekt?

über 100 Jahre  
Erfahrung aus  
TRADITION

24 Stunden  
Service



**ERLER & WÖPPEL**  
ABWASSESTECHNIK

kostenfreie Servicenummer

**0800-1234890**

Zielstr. 40 · 68169 Mannheim · (0621) 73 73 73

Telefon 06 21 / 70 77 88

Telefax 06 21 / 70 24 08

Mobil 0 171 - 6 33 27 19

Meisterbetrieb



- Gebäudereinigung
  - Treppenhausreinigung
  - Büroreinigung
  - Teppichreinigung
  - Gartenarbeiten
  - Winterdienst
  - Glasreinigung

Gebäudereinigung Wenk GmbH    Straßenheimer Weg 183  
Geschäftsführer Carsten Wenk    68259 Mannheim

Ihr Lieblingsplatz!

Fenster von

**KAGEMA**

www.kagama.de

Viernheimer Weg 74 · 68307 Mannheim · Telefon 0621 777700



**H. Schäler**  
Baugeschäft

Inh. Michael Schäler

Handy 0172 / 624 56 14

Lampertheimer Str. 175  
68305 Mannheim  
Tel.+Fax 0621 / 75 36 56

## Unsere Öffnungszeiten

vormittags:  
Montag bis Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

nachmittags:  
Montag bis Mittwoch 13.00 - 16.30 Uhr,  
Donnerstag 13.00 - 18.00 Uhr



## Kieferorthopädische Fachpraxis Dres. Ensslen Mannheim Gartenstadt

- Zahnkorrekturen
- für Kids, Teenies und Erwachsene
- Festsitzende Apparaturen
- (verschiedene Möglichkeiten zur Auswahl)
- Clear Aligner
- Innenapparatur für untere Nachkorrekturen (Lingualbrackets)
- Herausnehmbare Zahnspangen
- Kiefergelenkuntersuchung und Aufbisschienen



Wo?

Freyaplatz 12, Mannheim, Telefon 0621 - 37 49 49,  
Email: praxis@dr-ensslen.de, Mo - Fr 9:00-17:00 Uhr